X-pand into the Future

e u r e x *rundschreiben 298/11*

Datum: 14. Dezember 2011
Empfänger: Alle Handelsteilnehmer der Eurex Deutschland und Eurex Zürich sowie Vendoren
Autorisiert von: Jürg Spillmann

⚠ **Hohe Priorität**

Sturmschaden-Futures: Einführung von Kontraktrisikoperiode 2013

Verweis auf Eurex-Rundschreiben: 115/09

Kontakt: Christian Csomos (Product Strategy), Tel. +44 20 7862 7235,
E-Mail: christian.csomos@eurexchange.com

Zielgruppe:	**Anhänge:**
Ü Alle Abteilungen	keine

Zusammenfassung:

Die Geschäftsführungen der Eurex-Börsen haben die Einführung von Sturmschaden-Futures für die Kontraktrisikoperiode 2013 zum **2. Januar 2012** beschlossen.

Sturmschaden-Futures: Einführung von Kontraktrisikoperiode 2013

Die neuen Kontrakte werden ab Montag, 2. Januar 2012, zum Handel zur Verfügung stehen. Es werden Futures für die Kontraktrisikoperiode 2013 für alle Sturmschaden-Futures eingeführt.

Sturmschaden-Futures sind binäre Kontrakte, deren Abrechnung auf den Schätzungen der Versicherungsschadenshöhe basiert. Die Schätzungen werden von Property Claim Services (PCS), einer Abteilung des Unternehmens Insurance Services Office Inc., veröffentlicht.

Ein Kontrakt wird bei USD 10.000 abgerechnet, falls die Schätzungen von PCS für ein qualifiziertes Ereignis während einer Kontraktrisikoperiode (Kalenderjahr) einer bestimmten Auslöseschwelle entspricht oder sie übertrifft.

Die Schätzungen der Versicherungsschadenshöhe werden von PCS als neutrale Stelle erstellt. Seit 1949 ist PCS verantwortlich für das Identifizieren und Schätzen der versicherten Sachschäden, die durch Katastrophen in den Vereinigten Staaten, Puerto Rico und den U.S. Virgin Islands verursacht werden. Erstversicherer sowie Rückversicherer nutzen diese Schätzungen sowohl zur Feststellung von Verlusten aus Katastrophen als auch zur Validierung von Rücklagen und zur Schätzung von physischen Ressourcen, die zur Abwicklung von Versicherungsfällen in Katastrophengebieten notwendig sein könnten.

Sturmschaden-Futures an Eurex bieten den Marktteilnehmern, sowohl aus der Versicherungsbranche als auch aus der Finanzbranche, die Möglichkeit eines transparenten und sicheren Handels von US-Sturmrisiko. Alle Transaktionen werden von einem zentralen Kontrahenten garantiert, der Eurex Clearing, einem der führenden Clearinghäuser der Welt. Eurex Clearing bietet voll automatisierte elektronische Straight-Through-Abwicklung aller Eurex-Transaktionen.

1. Produktüberblick und Kontraktspezifikationen

Produkt-ISINs für die Kontraktrisikoperiode 2013

Eurex-Produktkürzel	Produkt-ISIN	Produktname
HF33	DE000A1MLD50	Sturmschaden-Futures Florida 30bn 2013
HF43	DE000A1MLD68	Sturmschaden-Futures Florida 40bn 2013
HF53	DE000A1MLD76	Sturmschaden-Futures Florida 50bn 2013
HG13	DE000A1MLD84	Sturmschaden-Futures Golf 10bn 2013
HG23	DE000A1MLD92	Sturmschaden-Futures Golf 20bn 2013
HU13	DE000A1MLEA0	Sturmschaden-Futures USA 10bn 2013
HU23	DE000A1MLEB8	Sturmschaden-Futures USA 20bn 2013
HU33	DE000A1MLEC6	Sturmschaden-Futures USA 30bn 2013
HU43	DE000A1MLED4	Sturmschaden-Futures USA 40bn 2013
HU53	DE000A1MLEE2	Sturmschaden-Futures USA 50bn 2013

Kontrakt-wert	Produkt-währung	Minimale Preisverän-derung	Wert der Minimalen Preisverän-derung	Block Trade-Größe	Market Order Matching Range	Produkt-gruppe
100 Punkte	USD	0,1 Punkte	USD 10	1	30	XACHJU

Minimaler Preis	Maximaler Preis	Anzahl der Settlement-Dezimalstellen
0,1 Punkte	100 Punkte	3

Die Kontraktspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland und der Eurex Zürich sind auf der Eurex-Website unter dem folgenden Pfad veröffentlicht:

www.eurexchange.com > Dokumente > Regelwerke > Kontraktspezifikationen

Zur direkten Weiterleitung zum Dokument klicken Sie auf folgenden Link:
http://www.eurexchange.com/documents/regulations/contract_specifications_de.html

2. Margining und Risikoparameter

Als Beispiel für alle Sturmschaden-Futures finden Sie nachstehend die Kontraktspezifikationen für Florida-Sturmschaden-Futures mit der Auslöseschwelle von USD 30 Milliarden und der Kontraktrisikoperiode 2012.

Name Sturmschaden-Futures Florida 30 Mrd. 2012
Produktkürzel HF32
Kontraktwert 100 Punkte
Abrechnungsbetrag binär: USD 10,000 wenn:

- Eurex einen finalen PCS-Bericht erhält, aus dem hervorgeht, dass der Verlust der Versicherungsbranche (Branchenverlust), der durch ein qualifiziertes Ereignis verursacht worden ist, gleich oder größer als die Auslöseschwelle ist,
- oder aus dem am letzten Handelstag vom 30. Monat nach dem Start der Kontraktrisikoperiode letztverfügbaren PCS-Bericht hervorgeht, dass der Branchenverlust, der durch ein qualifiziertes Ereignis verursacht worden ist, gleich oder größer als die Auslöseschwelle ist,
- oder Eurex einen vorläufigen PCS-Bericht erhält, aus dem hervorgeht, dass der Branchenverlust, der durch ein qualifiziertes Ereignis verursacht worden ist, gleich oder größer als 110 Prozent der Auslöseschwelle ist;
- andernfalls wird der Future bei USD 0,10 abgerechnet.

Währung USD
Minimale Preisveränderung 0,10
Wert der Minimalen Preisveränderung USD 10

Handelszeiten	10:00 – 22:00 Uhr MEZ
Kontraktrisikoperiode	Kalenderjahr, beginnend am 1. Januar 2012 und endend am 31. Dezember 2012, in jedem Fall bezogen auf die lokale Zeitzone, in der das Ereignis stattgefunden hat.
Region	Florida
Qualifiziertes Ereignis	Ereignis, das von PCS als Naturkatastrophe definiert wird, die im Staat Florida stattfindet oder den Staat Florida betrifft, wobei die Risiken, die durch den PCS-Bericht identifiziert werden, Sturm-, Hurrikan-, Tornado-, Zyklon-, Taifun- und/oder Hagelrisiken beinhalten, inklusive aller aus diesen Risiken resultierenden Überschwemmungsrisiken.
Auslöseschwelle	USD 30 Milliarden (30.000.000.000)
Erster Handelstag	Der Einführungstag
Letzter Handelstag	Der letzte Geschäftstag des 30. Monats nach dem Anfang der Kontraktrisikoperiode. Folgende Ereignisse führen zum vorzeitigen Kontraktverfall am nächsten Handelstag nach dem Zustandekommen des Ereignisses: • Eurex erhält einen finalen PCS-Bericht, aus dem hervorgeht, dass der Branchenverlust, der durch ein qualifiziertes Ereignis verursacht worden ist, gleich oder größer als die Auslöseschwelle ist, • oder Eurex stellt am auf die Kontraktrisikoperiode folgenden ersten Börsentag im Februar fest, dass kein qualifiziertes Ereignis stattfand, das laut den letzten vorhandenen PCS-Berichten einen Branchenverlust gleich oder mehr als 25 Prozent der Auslöseschwelle verursacht hat, • oder Eurex stellt am letzten Handelstag des 24. Monats nach dem Anfang der Kontraktrisikoperiode fest, dass die letztveröffentlichten PCS-Berichte bezogen auf alle qualifizierten Ereignisse einen Branchenverlust von unter jeweils 75 Prozent der Auslöseschwelle ausweisen, • oder Eurex erhält einen vorläufigen PCS-Bericht, aus dem hervorgeht, dass der Branchenverlust, der durch ein qualifiziertes Ereignis verursacht worden ist, gleich oder größer als 110 Prozent der Auslöseschwelle ist.
Kontrakttyp	Futures, binär
Block Trade-Größe	1 Future
Handelsentgelt	USD 5 pro Seite (Orderbuch und Block Trade)

Das Produktkürzel ist jeweils ein vierstelliger Code nach folgender Logik:

- Das erste Zeichen ist ein „H"
- Das zweite Zeichen repräsentiert die Region
  - U – USA Sturmschaden-Futures
  - F – Florida Sturmschaden-Futures
  - G – Golf Sturmschaden-Futures
- Das dritte Zeichen repräsentiert die Auslöseschwelle
- Das vierte Zeichen repräsentiert die Kontraktrisikoperiode

So steht zum Beispiel „HF32" für Florida Sturmschaden-Futures mit der Auslöseschwelle von USD 30 Milliarden und der Kontraktrisikoperiode 2012.

Jede Region, Auslöseschwelle und Kontraktrisikoperiode repräsentiert einen separaten Futures-Kontrakt und erhält eigenständige Produktkürzel und Produkt-ISINs. Die Einführung neuer Sturmschaden-Futures wird per Rundschreiben bekannt gegeben.

Eurex bietet Kontrakte auf drei Regionen an:

- USA – alle 50 Bundesstaaten inkl. District of Columbia, Puerto Rico und U.S. Virgin Islands
- Florida – Bundesstaat Florida
- Golf – Bundesstaaten Alabama, Louisiana, Mississippi und Texas,

Folgende Auslöseschwellen sind pro Region handelbar (in Mrd. USD):

- USA 10 / 20 / 30 / 40 / 50
- Florida 30 / 40 / 50
- Golf 10 / 20

Zum 2. Januar 2012 wird Eurex zusätzlich folgende Kontraktrisikoperiode einführen:

- 2013

Weitere Kontraktrisikoperioden werden wie folgend eingeführt:

Der Einführungstag wird der erste Geschäftstag der Kontraktrisikoperiode des vorhergehenden Jahres sein, d. h. der Kontrakt für die Kontraktrisikoperiode 2014 wird am 2. Januar 2013 zum Handel zugelassen.

Beim frühzeitigen Kontraktverfall, wie unter „Letzter Handelstag“ beschrieben, wird Eurex die Terminierung der betroffenen Kontrakte herbeiführen. Die Terminierung wird am Tag „T“ durch einen Positionstransfer aller betroffenen offenen Positionen auf ein internes Eurex-Konto während der Tagesendverarbeitung durchgeführt. Mit diesem Transfer werden die Teilnehmerkonten bereinigt und die Additional Margin freigegeben. Diese Ausbuchung ist kostenfrei. Zur Unterstützung der anschließenden Verbuchung dieses Kontraktverfalls auf Teilnehmerseite wird Eurex den Markt durch ein Rundschreiben frühzeitig informieren und das Datum „T“ für den Transfer bekannt geben.

Beispiel:
Eurex kündigt durch ein Rundschreiben an „T-5“ an, dass bestimmte Kontrakte zum Zeitpunkt „T“ terminiert werden. Während der Tagesendverarbeitung am Tag „T“ bucht Eurex alle betroffenen offenen Positionen auf ein internes Eurex-Konto. Am selben Tag sollten die Teilnehmer ihre Positionen in den eigenen Back Office-Systemen terminieren. Während der Tagesendverarbeitung, die zwischen „T“ und „T+1“ stattfindet, werden die Positionen terminiert.

Wie bei konventionellen Futures wird eine Variation Margin auf die Sturmschaden-Futures angewandt (Mark-to-Market).

Der Additional Margin-Parameter bezieht sich auf die maximale Auszahlung (USD 10.000) und nicht auf den Handelspreis. Die Margin-Anforderung kann sich in Abhängigkeit vom Futures-Preis ändern, wie in der unten angegebenen Formel beschrieben, und muss aus der Datei mit theoretischen Preisdaten bezogen werden.

Die Additional Margin berechnet sich wie folgt:

Margin_für_Käufer = Min (MP, FP-0.1) * USD 100

Margin_für_Verkäufer = Min (MP, 100-FP) * USD 100

mit MP = Margin-Parameter
FP = Futures-Preis

Demzufolge können sich die Margin-Anforderungen für den Käufer und den Verkäufer unterscheiden. Dies spiegelt unterschiedliche Risikopositionen jeder Seite bezüglich der Preisänderung des Future wider.

Während der Kontraktrisikoperiode bestehen drei Margin-Levels für Futures mit der entsprechenden Kontraktrisikoperiode:

Saison	Margin-Parameter (MP)	Margin-Anforderung*
Vorsaison (1. Januar bis 31. Mai)	5%	USD 500
Hochsaison (ab 1. Juni)	30%	USD 3.000
Hohe Gefahr	100%	USD 10.000

* gemäß oben aufgeführten Formeln

Beispiel:
Bei einem Margin-Parameter von 100 Prozent und einem aktuellen Futures-Preis von 78.6 ist die Margin-Anforderung wie folgt:

Margin_für_Käufer **= Min (MP, FP-0.1) * USD 100 = Min (100, 78.6-0.1) * USD 100 = Min (100, 78.5) * USD 100 = 78.5 * USD 100 = USD 7,850**

Margin_für_Verkäufer **= Min (MP, 100-FP) * USD 100 = Min (100, 100-78.6) * USD 100 = Min (100, 21.4) * USD 100 = 21.4 * USD 100 = USD 2,140**

Eurex wird den Zeitpunkt der Änderung des Margin-Parameters auf „Hohe Gefahr" („High Threat") bestimmen und ihn per Rundschreiben ankündigen. Die Risikoparameter sind in den „Theoretical Price Files" enthalten.

Die gültigen Risikoparameter werden nach deren Aufsetzen im Eurex®-System per „Theoretical Price Files" übertragen. Mit Handelsstart werden die Parameter auch unter dem folgenden Pfad auf der Eurex-Website veröffentlicht:

www.eurexchange.com > Clearing > Risk & Margining > Risikoparameter & Initial Margins

Zur direkten Weiterleitung zum Dokument klicken Sie auf folgenden Link:
http://www.eurexchange.com/clearing/risk/parameters_de.html

3. Handelszeiten (alle Zeiten MEZ)

Pre-Trading	Trading	Post-Trading	Handelsschluss (am letzten Handelstag)
09:30-10:00	10:00-22:00	22:00-22:02	18:00

4. Handelsentgelte

Orderbuch-Transaktion	Block-Trade-Transaktion
USD 5	USD 5

5. Zulassung zum Block-Trading

Die Sturmschaden-Futures werden zum Block-Trading mit einer Block Trade-Größe von einem Kontrakt zugelassen.

Teilnehmer, die bereits zum Block-Trading angemeldet sind, können die Block Trade-Funktionalität für die Sturmschaden-Futures ohne weitere Formalitäten nutzen.

Teilnehmer, die die OTC-Trade Entry-Funktionalitäten zum ersten Mal nutzen wollen, sollten durch Unterzeichnung und Rücksendung des entsprechenden Formulars ihre Anerkennung der Allgemeinen Teilnahmebedingungen für die Nutzung der OTC-Trade Entry bestätigen. Darüber hinaus sollte bei Nicht-Clearing-Mitgliedern gleichzeitig deren General Clearer die entsprechende Anerkennungserklärung unterzeichnen und zurücksenden.

Die erforderlichen Formulare finden Sie auf der Eurex-Website unter dem Pfad:

www.eurexchange.com > Dokumente > Formulare > Handel Derivate > Einzelformulare > OTC Handelseingabe

Zur direkten Weiterleitung zum Dokument klicken Sie auf folgenden Link:
http://www.eurexchange.com/documents/forms/trading_derivatives/single/otc_de.html

6. Mistrade Parameter

Mistrade Ranges für die Produkte stehen ab dem Handelsstart auf der Eurex-Website unter dem folgenden Pfad zur Verfügung:

www.eurexchange.com > Handel & Produkte > Produkte > Wetterderivate

Zur direkten Weiterleitung zum Dokument klicken Sie auf folgenden Link:
http://www.eurexchange.com/trading/products/WED_de.html

7. Vendorenkürzel

Die Vendorenkürzel entnehmen Sie bitte ab Handelsstart unserer Website unter dem Pfad:

www.eurexchange.com > Handel & Produkte > Produkte > Suche nach Produktcodes von Datenanbietern

Zur direkten Weiterleitung zum Dokument klicken Sie auf folgenden Link:
http://www.eurexchange.com/trading/products/vendor_product_code_search_de.html

14. Dezember 2011